Auftrag abgelehnt / Kund*in gesperrt

Auftrag abgelehnt?

Smart wird einen Auftrag von dir ablehnen, falls:

- Die geplante Tätigkeit eine Zulassung oder Garantie erfordert.
- Die geplante Tätigkeit nicht der Satzung entspricht.
- Die geplante Tätigkeit nicht im Bereich der Dienstleistungen liegt (zum Beispiel handwerkliche Tätigkeiten oder Verkauf).
- Der Auftrag mit einem zu niedrigen Stundenlohn versehen ist, der dazu führen würde, dass der Mindestlohn bei einer Anstellung nicht eingehalten wird.

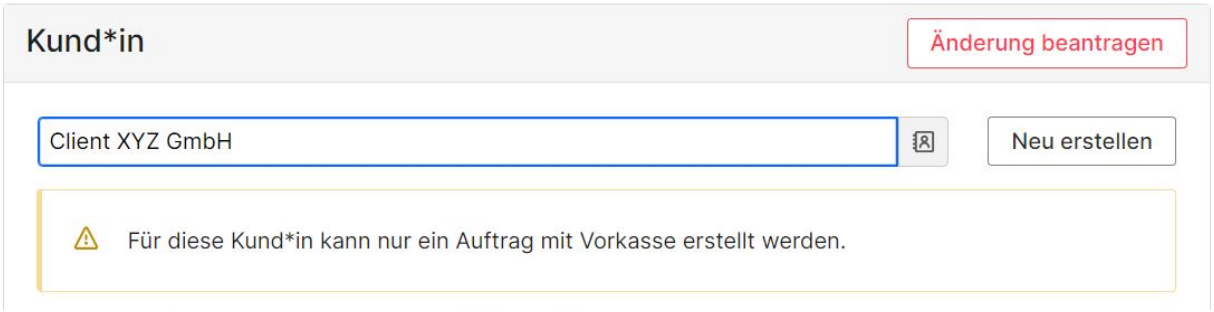
Smart kann in jedem Stadium der Bearbeitung eines Auftrags dessen Abwicklung ablehnen, falls:

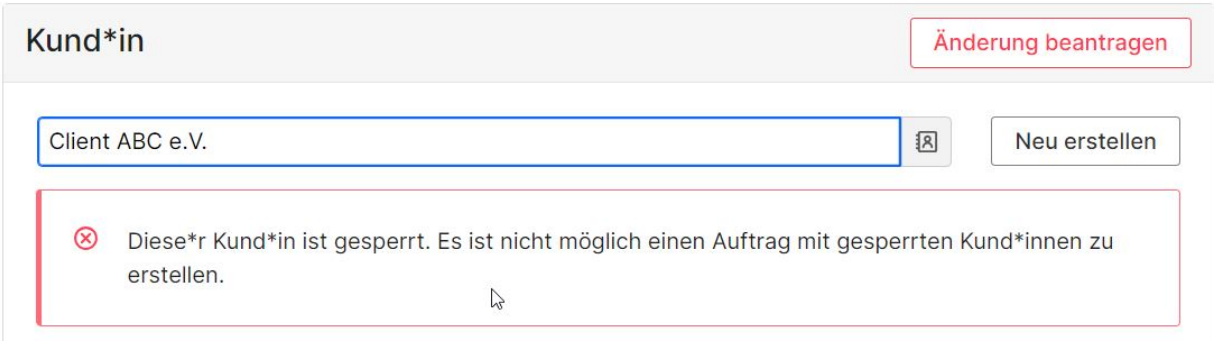
- Es Verdacht besteht, dass die Tätigkeit weisungsgebunden ist und nicht selbstständig ausgeführt wird.
- Es zu Meinungsverschiedenheiten zwischen der Genossenschaft und den Genossen bezüglich der Durchführung des Auftrags kommt.
- Der Kunde Schulden bei der Genossenschaft hat oder mit Zahlungen um mehr als 2 Monate im Verzug ist.
- Es an der Mitwirkung der Mitglieder zur Abwicklung des Auftrags fehlt.

Kund*in gesperrt?

Falls die Kund*innen bereits zu viele unbezahlte Rechnungen haben oder es andere Probleme gab, kann es dazu kommen, dass wir diese Kund*innen temporär sperren müssen. Je nach Problem, können nur noch Aufträge mit Vorkasse erstellt werden, oder wir würden neue Aufträge gar nicht akzeptieren können.

Solltest du selber mit der Kund*in keine Probleme gehabt haben, kontaktiere bitte Smart für mehr Informationen. Wir würden zusammen mit dir und deiner Kund*in kommunizieren, um das Problem zu beheben.





Version #2
Erstellt: 2024-06-19 09:08:59 UTC
Zuletzt aktualisiert: 2026-09-03 10:21:44 UTC von Marie